

Grizzlies schwächeln kurz

Hersbrucker Basketballer lassen sich von Aufholjagd der Gegner nicht beeindrucken – Klarer Sieg



Gemeinsam waren sie stark: Die TV Hersbruck „Grizzlies“ boten gegen Erlangen eine geschlossene Teamleistung.

HERSBRUCK – Sie hatten aus dem ersten Auftritt zum Saisonstart in der Bezirksoberliga gelernt: Die Basketballer der „TV Hersbruck Grizzlies“ siegten daher diesmal über den TB Erlangen II mit 75:69.

Nach der Niederlage am ersten Spieltag stand eines für die Hersbrucker Grizzlies schnell fest: Gegen die Aufsteiger aus Erlangen muss mehr gekämpft werden, als in der vorangegangenen Begegnung. Dies machte sich in der ersten Halbzeit sofort durch hohes

Tempo und viel Bewegung in der Verteidigung sowie im Angriff bemerkbar.

Vor allem im zweiten Viertel glänzte Klaus Prögel durch zehn schnelle Punkte in Folge. Mit 44:33 verabschiedeten sich die Hersbrucker daher in die Halbzeit. Jedoch war auch klar, dass Erlangen sich nicht so leicht geschlagen geben würde.

Die Gäste nutzten die Startschwierigkeiten der Grizzlies nach der Pause aus. Auf einmal

stand es im letzten Viertel unentschieden 55:55.

Davon ließen sich die Hersbrucker aber wenig beeindrucken. Vor allem durch die sehr starke Leistung in den entscheidenden Minuten von Neuzugang Alexey Bondar zogen die Gastgeber wieder davon. Am Ende gewannen die Grizzlies verdient mit 75:69.

TV Grizzlies Hersbruck: Bondar (26), K. Prögel (14), Lennartz (12), Schug (8), Lyshik (6), Weber (5), Woodson (4).